

# DIN EN 13726:2023-12 (D)

## Prüfverfahren für Verbandstoffe (Wundauflagen) - Aspekte des Saugverhaltens, der Feuchtigkeitsdurchdringung, Wasserdichtheit und Anpassungsfähigkeit; Deutsche Fassung EN 13726:2023

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	7
1 Anwendungsbereich.....	8
2 Normative Verweisungen .....	8
3 Begriffe .....	8
4 Anforderungen.....	11
5 Prüfverfahren.....	11
Anhang A (informativ) Begründung für die Überarbeitung von EN 13726, Teil 1 bis Teil 4.....	13
Anhang B (normativ) Saugleistung bei freier Quellmöglichkeit.....	18
B.1 Zweck und Anwendung .....	18
B.2 Ausrüstung .....	18
B.3 Verfahren .....	19
B.4 Auswertung.....	21
B.5 Prüfbericht .....	22
Anhang C (informativ) Flüssigkeitsrückhaltevermögen.....	23
C.1 Zweck und Anwendung .....	23
C.2 Ausrüstung .....	23
C.3 Verfahren .....	24
C.4 Auswertung.....	25
C.5 Prüfbericht .....	25
Anhang D (informativ) Absorption bei Komprimierung.....	27
D.1 Zweck und Anwendung .....	27
D.2 Ausrüstung .....	27
D.3 Verfahren.....	29
D.4 Auswertung.....	31
D.5 Prüfbericht .....	31
Anhang E (normativ) Flüssigkeitsaufnahme- und -rückhaltevermögen (Absorption plus Wasserdampfverlust (MVL) bei Kontakt mit Flüssigkeit) .....	32
E.1 Zweck und Anwendung .....	32
E.2 Ausrüstung .....	32
E.3 Verfahren .....	33
E.4 Auswertung.....	35
E.5 Prüfbericht .....	36
Anhang F (normativ) Flüssigkeitsabgabe von Wundauflagen aus amorphem Hydrogel .....	37
F.1 Zweck und Anwendung .....	37
F.2 Ausrüstung .....	37
F.3 Verfahren .....	38
F.4 Auswertung.....	38
F.5 Prüfbericht .....	39
Anhang G (normativ) Dispersionseigenschaften von gelbildenden Wundauflagen .....	41
G.1 Zweck und Anwendung .....	41

G.2	Ausrüstung .....	41
G.3	Verfahren .....	42
G.4	Auswertung .....	42
G.5	Prüfbericht .....	42
<b>Anhang H (normativ) Feuchtigkeitsdurchdringungsrate (MVTR) einer Wundauflage bei Kontakt mit Wasserdampf .....</b>		
		44
H.1	Zweck und Anwendung .....	44
H.2	Ausrüstung .....	44
H.3	Verfahren .....	45
H.4	Auswertung .....	46
H.5	Prüfbericht .....	46
<b>Anhang I (normativ) Feuchtigkeitsdurchdringungsrate (MVTR) einer Wundauflage bei Kontakt mit Flüssigkeit .....</b>		
		47
I.1	Zweck und Anwendung .....	47
I.2	Ausrüstung .....	47
I.3	Verfahren .....	48
I.4	Auswertung .....	49
I.5	Prüfbericht .....	49
<b>Anhang J (normativ) Wasserdichtheit .....</b>		
		51
J.1	Zweck und Anwendung .....	51
J.2	Ausrüstung .....	51
J.3	Verfahren .....	52
J.4	Auswertung .....	52
J.5	Prüfbericht .....	52
<b>Anhang K (normativ) Dehnungskraft und bleibende Verformung .....</b>		
		55
K.1	Zweck und Anwendung .....	55
K.2	Ausrüstung .....	55
K.3	Verfahren .....	55
K.4	Auswertung .....	56
K.5	Prüfbericht .....	57
<b>Anhang L (normativ) Prüflösung A — Zweck und Anwendung .....</b>		
		59
<b>Anhang M (normativ) Prüflösung A — Zweck und Anwendung .....</b>		
		60
<b>Anhang N (informativ) Modifizierung des Prüflösungszylinders mittels Dichtung (Flüssigkeitsaufnahme- und -rückhaltevermögen) .....</b>		
		62
N.1	Zweck und Anwendung .....	62
N.2	Ausrüstung .....	62
N.3	Verfahren .....	62
N.4	Prüfbericht .....	63
<b>Anhang O (informativ) Austreiben der Luft für die Prüfung des Flüssigkeitsaufnahme- und -rückhaltevermögens .....</b>		
		64
O.1	Zweck und Anwendung .....	64
O.2	Ausrüstung .....	64
O.3	Verfahren .....	64
O.4	Prüfbericht .....	65
<b>Anhang P (informativ) Wundauflagengrößen für Berechnungen des Drucks .....</b>		
		68
P.1	Zweck und Anwendung .....	68
P.2	Hauptelemente einer Wundauflage .....	68
P.2.1	Allgemeines .....	68
P.2.2	Einflächige Wundauflage .....	68
P.2.3	Zweiflächige Wundauflagen .....	69
P.2.4	Mehrflächige Wundauflagen .....	70
P.3	Größenbestimmungsverfahren .....	71

P.3.1	Allgemeines.....	71
P.3.2	Einflächige Wundauflagen (ausgenommen Folienwundauflagen) .....	71
P.3.3	Zweiflächige Wundauflagen.....	72
P.3.4	Mehrflächige Wundauflagen.....	72
Anhang Q (informativ) Zukünftige Arbeiten.....		74
Literaturhinweise .....		76

## Bilder

Bild F.1	— Spezifikation für die Spritze .....	40
Bild J.1	— Apparatur zur Bestimmung der Wasserdichtheit.....	54
Bild K.1	— Bereiche der Wundauflage für die Prüfung der Dehnungskraft und bleibenden Verformung.....	58
Bild M.1	— Beispiel eines als geeignet befundenen Zylinders.....	61
Bild N.1	— Gummidichtung auf dem Prüfzylinderflansch, angrenzend zur Wundauflagenprobe.....	63
Bild O.1	— Feststellung eines mittigen trockenen Bereichs auf der rückseitigen Schicht der Wundauflagenprobe auf der rechten Bildseite.....	66
Bild O.2	— Elastomerscheibe, angeordnet unterhalb der Wundauflagenprobe.....	66
Bild O.3	— Luftaustreibung mit dem Spritzenkolben durch den Prüfzylinder auf die Wundauflagenprobe.....	67
Bild P.1	— Einflächige Wundauflage.....	69
Bild P.2	— Zweikomponenten-Wundauflagen .....	70
Bild P.3	— Mehrflächige Wundauflagen mit seitlichem Profil unten. <i>Es ist zu beachten, dass die Fläche von (B) und (C) gleich sein können.</i> .....	71

## Tabellen

Tabelle 1	— Indikativer Leitfaden für Prüfverfahren für Wundauflagen .....	11
-----------	--	----